

Ein Sweep zum Jubiläum

Beigesteuert von Nicolai
Donnerstag, 23. April 2009

Viel hatten sie sich in Montreal vorgenommen für ihre 100. Saison, doch die Träume vom Cup-Gewinn sind nun vorbei. Heute Nacht wurden die Montreal Canadiens in 4 Spielen von den Boston Bruins aus den Stanley Cup Play-Offs gesweept. Besiegelt wurde die Niederlage im vierten Spiel vom Mann des Abends, Michael Ryder. Ryder überzeugte mit 2 Toren und einer Vorlage sein ehemaliges Team einmal mehr, dass es ein Fehler war nicht auf ihn zu setzen.

Den unschönen Höhepunkt dieser Partie setzte aber ein aktiver der Canadiens. Der Verteidiger Mike Komisarek checkte gegen Ende der Partie seinen Gegenspieler Lucic mit dem Schläger ins Gesicht und verletzte ihn dabei. Zurecht bekam der Verteidiger eine Große Strafe (5+Spieldauer) und durfte so vorzeitig in die Sommerpause gehen. Die Aktion löste unter Fans und Medien eine Debatte aus, ob es ein Frustfoul war oder eine Racheaktion für seinen Mitspieler Lapierre. Diesen hatte Lucic in Spiel 2 gefoult und musste daraufhin in Spiel 3 wegen einer von der Liga verhängten Strafe aussetzen.

Die Habs stehen nun vor einem ungewissen Sommer, da das Team nicht weniger als 10 Spieler hat, die zum 1.Juli einen UFA Status besitzen. Unter diesen Akteuren sind durchaus wichtige Spieler, wie der Kapitän Sakku Koivu.